

## Zentral -und Osteuropa zunehmend attraktiv für Private Equity

Wien (OTS) - DLA Piper Weiss-Tessbach, eine der führenden Wirtschaftskanzleien in Zentral- und Osteuropa, sponserte die von der IESE Business School (Universität in Navarra) durchgeführte Studie "Investing in Venture Capital and Private Equity in Central Eastern Europe: A Ranking of the most Attractive Countries". Demnach führt Ungarn die Liste der attraktivsten Länder in Zentral- und Osteuropa, gefolgt von Slowenien, den baltischen Staaten und Polen, an.

Die Studie erstellt anhand von zentralen Faktoren, die für institutionelle Investoren günstig sind, ein Ranking jener 10 Länder, die seit 2004 der EU beigetreten sind und stellt sie den 15 Ländern (EU-15) gegenüber, die vor dem EU-Beitritt der CEE-Länder bereits Mitgliedstaaten waren. Die Autoren der Studie - Prof. Heinrich Liechtenstein und Alexander Groh; IESE Business School, kommen zu dem Schluss, dass gemessen an Rahmenbedingungen wie etwa Stabilität, Besteuerung, Sicherung der Rechte von Eigentümern und einem prognostizierten hohen Wirtschaftswachstum, derzeit Ungarn das attraktivste Land für institutionelle Investoren ist. Gemeinsam mit Slowenien ist es bereits attraktiver als einzelne Staaten der EU-15 wie etwa Frankreich. Alle Länder dieser Region liegen zudem vor Griechenland, das das Schlusslicht dieses Rankings bildet. Neben der günstigen Unternehmensbesteuerung sind es insbesondere Corporate Governance-Regelungen sowie die Sicherung der Eigentümerrechte, die die CEE-Region für institutionelle Investoren interessant machen. Als Schwächen gelten die weiterhin hohen Arbeitslosenraten, noch nicht voll entwickelte Kapitalmärkte, lange Unternehmungsgründungsdauern und geringe F&E Ausgaben.

"Die Studie zeigt die wachsende Bedeutung von Private Equity als Asset Class in Zentral- und Osteuropa", kommentiert Dr. Phillip Dubsky, Partner und Leiter der Private Equity Gruppe bei DLA Piper Weiss-Tessbach die Ergebnisse der Studie. Auch den damit zu erwartenden erhöhten Beratungsaufwand, so Dubsy weiter, spüre man derzeit schon und sei bei DLA Piper auf weitere Aufgaben gut vorbereitet.

Weiterführende Informationen zu DLA Piper Weiss-Tessbach

1. DLA Piper Weiss-Tessbach ist eine internationale Full-Service Wirtschaftskanzlei mit Büros und Anwälten in Wien, Salzburg, Budapest, Prag, Bratislava, Zagreb, Sarajevo, Sofia und Warschau. Die Kanzlei berät lokale und internationale Klienten umfassend in allen unternehmerisch relevanten Rechtsbereichen. Derzeit beschäftigt DLA Piper Weiss-Tessbach etwa 350 Mitarbeiter, mehr als 170 davon sind Juristen (30 Partner). DLA Piper Weiss-Tessbach verfolgt seit 1989, dem Jahr der Eröffnung des ersten Büros außerhalb von Österreich in Budapest, eine extensive Expansionspolitik.
2. DLA Piper Weiss-Tessbach ist Teil von DLA Piper.
3. DLA Piper ist eine weltweite Rechtsberatungsorganisation mit 64 Büros und etwa 3.400 Juristen in 25 Ländern in Europa, Asien und den USA. Die Organisation bietet ihren Mandanten hochwertige Rechtsberatung unter anderem in den Bereichen Projects & Finance, Corporate and M&A, Arbeitsrecht, Gerichts- und Schiedsverfahren, Immobilienrecht, Verwaltungsrecht und öffentliches Wirtschaftsrecht, Technologierecht, Medien- und Kommunikationsrecht.
4. DLA Piper wurde im Rahmen der Lawyers Awards 2006 als "Global Law Firm of the Year" ausgezeichnet.

~

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.dlapiper.com](http://www.dlapiper.com).

Weiterführende Informationen zu IESE Business School

IESE ist eine der zehn führenden Business Schools der Welt. Sie wurde 1958 in Barcelona gegründet und ist somit Vorreiterin in der Ausbildung von Führungskräften in Europa.

1964 bot IESE als erstes Institut in Europa ein Vollzeit MBA Studium und somit das erste zweisprachige Ausbildungsprogramm der Welt an, in zwei der wichtigsten Wirtschaftssprachen, Englisch und Spanisch. IESE unterscheidet sich von anderen Bildungsinstitutionen durch ihren ganzheitlichen Managementansatz, den umfangreichen Einsatz von Fallstudien, die internationale Ausrichtung und die Schwerpunktsetzung auf die direkte Einbindung in Management Prozesse. Ausbildungsprogramme für Führungskräfte in vier Kontinenten belegen die globale Ausrichtung von IESE.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.iese.edu](http://www.iese.edu).

Rückfragehinweis:

Barbara Grohs, Media & PR

T: +43 1 531 78 1963

E: [barbara.grohs@dlapiper.com](mailto:barbara.grohs@dlapiper.com)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0112 2007-10-08/11:42

081142 Okt 07

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20071008\\_OTS0112](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20071008_OTS0112)